

Texas: Adventisten leisten Hilfe nach Hurrikan „Harvey“

„Es wird eine langfristige Wiederherstellung werden“, so W. Derrick Lea, Leiter der nordamerikanischen *Adventist Community Services Disaster Response* (ACS-Katastrophenhilfe). Die ACS-Katastrophenhilfe ist Teil von *Adventist Community Services* (ACS) der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten in Nordamerika. ACS will die Gesellschaft mit verschiedenen sozialen Diensten unterstützen.

Bereits im Vorfeld der Verwüstungen in Texas hatte die nordamerikanische ACS-Katastrophenhilfe eine Zusammenkunft mit dem Personal von 25 lokalen ACS-Katastrophenhilfezentren in der Region. Dort wurden Informationen von einem nationalen Katastrophenschutz-Treffen verschiedener Hilfsorganisationen zur Vorbereitung auf den nahenden Sturm weitergegeben.

„ACS wird in Zusammenarbeit mit lokalen und staatlichen Stellen weiter daran arbeiten, die größten Nöte zu erkennen und effektiv zu lindern“, so Lea. „Wir werden weiter mit ADRA [Adventistische Entwicklungs- und Katastrophenhilfe], dem Roten Kreuz und anderen Organisationen zusammenarbeiten, um unsere Kräfte zu bündeln für das Wohlergehen der Bewohner in der betroffenen Region.“
